

# Pressemitteilung

Nr.: 535/2021

Potsdam, 24. September 2021

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13  
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: [https://twitter.com/MSGIV\\_BB](https://twitter.com/MSGIV_BB)

Mail: [presse@msgiv.brandenburg.de](mailto:presse@msgiv.brandenburg.de)

## Tag der Zahngesundheit: Gruppenprophylaxe ist auch in Pandemiezeiten wichtig

**Die Corona-Pandemie macht auch vor den Zähnen nicht halt: Anlässlich des bundesweiten Tags der Zahngesundheit am 25. September warnt Gesundheitsministerin Ursula Nonnemacher davor, bei der zahnmedizinischen Gruppenprophylaxe bereits erreichte Erfolge aufs Spiel zu setzen. „Das tägliche Zähneputzen schon bei den Kleinsten in der Kita ist auch in Pandemiezeiten wichtig und gesundheitlich unbedenklich. Das Üben der richtigen Putzweise trägt nicht nur zur Gewohnheitsbildung bei, sondern sorgt gleichzeitig für eine vorbildliche Mundhygiene, die auch zur Stärkung der Abwehr gegen Infektionen beiträgt.“**

Die **zahnärztliche Gruppenprophylaxe in Kitas, Tagespflege und Schulen** wird von den Zahnärztlichen Diensten der Gesundheitsämter durchgeführt. Dieses **Präventionsangebot** für Kinder und Jugendliche im Land Brandenburg ermöglicht eine regelmäßige und gezielte Kontrolle sowie Förderung der Zahngesundheit schon der Jüngsten. Nicht zuletzt hat diese kontinuierliche, flächendeckende Prävention in den letzten Jahren zu einem deutlichen Kariesrückgang und damit zu mehr Kindergesundheit beigetragen.

Allerdings konnte die Gruppenprophylaxe seit dem Beginn der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 nur noch in eingeschränktem Umfang durchgeführt werden. Als Folge wurden auch **weniger zahnärztliche Untersuchungen zur Früherkennung von Zahn-, Mund- und Kiefererkrankungen** durchgeführt. Experten warnen davor, dass die Pandemie daher zu einer Verschlechterung der Zahn- und Mundgesundheit führen könnte. Bereits im letzten Jahr hatte das Büro der zahnärztlichen Gruppenprophylaxe im Land Brandenburg daher eine Info-Karte mit Tipps zum Zähneputzen und Händewaschen in Kitas und Tagespflege herausgegeben, die unter [www.brandenburger-kinderzaehne.de](http://www.brandenburger-kinderzaehne.de) abrufbar ist.

**Gesundheitsministerin Nonnemacher:** „Gesunde Zähne halten ein Leben lang. Umso wichtiger ist es daher, dass Prophylaxe in Kitas und Schulen möglichst schnell wieder in gewohntem Umfang stattfindet. Zugleich appelliere ich an alle Eltern, mit ihren Kindern ebenfalls das richtige Putzen zu üben. Und natürlich sollten Kinder auch regelmäßig zum Zahnarzt gehen.“

Der bundesweite Tag der Zahngesundheit steht in diesem Jahr unter dem **Motto „Gesund beginnt im Mund – Zündstoff!“**. Im Fokus steht diesmal die Parodontitis. Von dieser chronischen Entzündung des Zahnhalteapparats sind Millionen

Deutsche betroffen. Sie beginnt meist mit einer schmerzlosen Zahnfleiscentzündung, die aber gefährliche Folgen haben kann. Bleibt sie unbehandelt, entstehen Zahnfleischtaschen, in denen sich schädliche Bakterien vermehren können. Diese können nicht nur die Zähne angreifen, sondern – wenn sie in den Blutkreislauf gelangen – auch andere Regionen des Körpers. Für eine erfolgreiche Therapie der Parodontitis spielt sorgfältige Mundhygiene ebenfalls eine entscheidende Rolle.

**Daten zur Mundgesundheit von Kindern** im Land Brandenburg sind auf der Gesundheitsplattform veröffentlicht: <https://gesundheitsplattform.brandenburg.de/#/ZAED>